

Rechtsphilosophie:

1. (3P) Erläutern Sie die aristotelische Lehre vom „zoon politikon“. Inwiefern kommt darin auch eine Kritik an der Idealstaatskonzeption Platons zum Ausdruck?
2. (3P) Erklären Sie aktuelle Tendenzen der „Erosion“ (=des Bedeutungsverlusts) des klassischen Souveränitätsbegriffs.
3. (3P) Inwiefern enthält die Lehre der Monarchomachen vom Widerstandrecht eine Kritik unbeschränkter Herrschergewalt? Erläutern Sie dies an Hand traditioneller Elemente dieser Theorie.
4. (3P) Vergleichen Sie Konzeption und Aufgaben des Staates bei Hobbes und Locke.
5. (3P) Erklären Sie, weshalb die Todesstrafe nicht mit dem Grundsatz der Menschenwürde vereinbar ist.
6. (3P) Erläutern Sie die Rolle der „Rights of Englishmen“ in der amerikanischen Menschenrechtsentwicklung.
7. (3P) Erläutern Sie C. Taylors Forderung nach einer Politik der „Survivance“! Welche Kritik wurde daran geäußert?
8. (3P) Erörtern Sie, inwieweit Kant von einer demokratischen Legitimation der Gesetzgebung ausgeht.
9. (3P) Welche umweltethische Bedeutung kommt der Erhaltung der "Biodiversität" zu? Inwiefern enthält die Biodiversitätskonvention von 1992 "Rio Konvention" ein neues Modell von Artenschutz
10. (3P) Erläutern Sie, inwiefern in der Doktrin der „Responsibility to Protect“ (Schutzverantwortung) ein verändertes Verständnis von Souveränität zum Ausdruck kommt.
11. (3P) Inwiefern dient J. Rawls' Konzeption des „Urzustands“ dem Ziel einer fairen Einigung über die Grundprinzipien der Gerechtigkeit?
12. (4P) Erläutern Sie das Modell der „Patientenautonomie“. Inwiefern kann deren Umsetzung im medizinischen Alltag auch an Grenzen stoßen?